

Beim weisen Tier Huuhei

9.1. Warum weckte der Fichtentroll Arawyn erst spät?

- Weil sie in der vorderen Nacht fast nicht geschlafen hatte.
- Damit der Fichtentroll in Ruhe sein Frühstück essen konnte.
- Damit sie für den Besuch beim weisen Tier Huuhei genügend ausgeschlafen war.

9.2. Warum fanden Arawyn und der Fichtentroll Schilder, die zu Huuheis Höhle wiesen?

Weil nicht nur die Ygrawas aus Süd-Waghot das weise Tier aufsuchten, sondern die Bewohner von vielen Dörfern im ganzen Wald zum kahlen Hügel reisten. Diese Schilder wiesen allen den Weg.

9.3. Wen trafen Arawyn und der Fichtentroll auf dem Weg zum kahlen Hügel an?

- Sie trafen zwei Schwestern.
- Sie trafen drei Brüder.
- Sie trafen Professor Kopflaus.

9.4. An welche Berufe dachte Arawyn vor dem Treffen mit dem weisen Tier Huuhei, welche ihr möglicherweise vorbestimmt seien? Kreuze die richtigen Berufe an!

- Sie dachte an eine Händlerin.
- Sie dachte an eine Abenteurerin.
- Sie dachte an eine Försterin.
- Sie dachte an eine Gelehrte.
- Sie dachte an eine Bergführerin.

9.5. Woher hatte der kahle Hügel seinen Namen?

Auf der Oberfläche des kahlen Hügel wuchs nichts, kein Baum, kein Strauch, nicht einmal Gräser oder Pilze.

9.6. Warum verzweifelte Flux, der Diener des weisen Tiers Huuhei?

Flux geriet aus der Fassung, weil Arawyn an Stelle von Flimm die Weissagung vom weisen Tier Huuhei entgegen nehmen wollte.

9.7. Welche Beschreibungen zur Halle der Schicksalsfäden sind richtig, welche sind falsch? Kreuze an!

richtig	falsch	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Der Raum war sehr dunkel und düster.
	<input checked="" type="checkbox"/>	In der Halle der Schicksalsfäden brannten dutzende Räucherstäbchen.
<input checked="" type="checkbox"/>		Überall, die Decke und den Boden der Höhle berührend, wuchsen die Schicksalsfäden.
<input checked="" type="checkbox"/>		In der Halle wuchsen tausende Schicksalsfäden.
<input checked="" type="checkbox"/>		Der Raum war so riesig, dass man das gegenüberliegende Ende kaum sehen konnte.

9.8. Welche Beschreibungen passen zu den Schicksalsfäden?

richtig	falsch	
	X	Die Schicksalsfäden bewegten sich wie Schlangen.
	X	Die Schicksalsfäden leuchteten rot und gelb.
X		Die Schicksalsfäden leuchteten in den irrsinnigsten Farben.
	X	Die Farben der Schicksalsfäden pulsierten, so dass man müde wurde.
X		Die Farben der Schicksalsfäden pulsierten, so dass einem fast die Augen wehtaten.

9.9. Warum musste der Fichtentroll die Halle der Schicksalsfäden wieder verlassen?

- Weil er zu gross für den kleinen Balkon war.
- Weil er zu schwer für den kleinen Balkon war.
- Weil er ein Aussenstehender war und den Schicksalsfluss störte.
- Weil er ein Aussenstehender war und damit nicht zuhören durfte.

9.10. Welche Aussage trifft nicht auf das Tier Huuhei zu?

- Das Tier Huuhei prahlte gerne.
- Das Tier Huuhei war launisch.
- Das Tier Huuhei war sportlich.

9.11. Welches Schicksal sagte das Tier Huuhei Arawyn voraus?

Das Tier Huuhei sagte Arawyn voraus, dass sie Näherin werde und für die Leute im Dorf neue Kleider nähen und die alten Kleider flicken würde. Sie wird ausserdem einen Mann heiraten, für ihn kochen, waschen und seine Kinder grossziehen.

9.12. Warum wurde Arawyn böse?

Sie wollte dem weisen Tier Huuhei ihre vorausgesagte Zukunft nicht glauben. Sie war der Meinung dass das weise Tier Huuhei die Schicksalsfäden falsch gelesen hatte. Sie wollte nicht ihr Leben nur in ihrem Dorf verbringen. Arawyn wollte auch Abenteuer erleben und ihren Bruder wieder sehen.